

Projektname

Performing différence (-) doing critical literacy

Projektleitung
Laufzeit

HProf.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Bramberger
2019–2021

Projektbeschreibung

Das Forschungsprojekt fragt nach dem Potential des ‚Vergleichs‘ als sprachliches Mittel, um eine Differenzbewegung – Jacques Derridas *différance* – in Bildungseinrichtungen bzw. im Unterricht zu offenbaren, die Bildungsprozessen und dem Sprechen selbst eingeschrieben ist. Das Projekt liest den ‚Vergleich‘ als eine Figur, die Derridas *différance* abbilden könnte. Es diskutiert *différance* in Kontext sprachlicher Bildung und analysiert mit diesem Modell konkrete Bildungsinitiativen, die den Vergleich einsetzen. Worin liegt deren Potential? Wie könnte es für den Unterricht ausgeschöpft werden?

Ziel

Einschätzung von *différance* bzw. ‚Vergleich‘ in Bezug auf Differenz in Erziehung und Bildung sowie in Bezug auf Sprachperformances, die von Aspekten der critical literacy gestützt werden; Dekonstruktion der Metaphysik der Sprache über die Sprache und Rekonstruktion von Sprache als hybrides Element.